

Rückblick GLOBE Contest 2021/22

Grösster Forschungswettbewerb für Schüler*innen in der Schweiz

Der GLOBE Contest fand am 24. Juni 2022 mit der Schüler*innen-Konferenz in Bern seinen krönenden Abschluss. Über 300 Schüler*innen-Gruppen hatten eigene Arbeiten in den Bereichen Biodiversität, Klimawandel, Boden- und Gewässerqualität eingereicht. 62 Gruppen mit über 170 Schüler*innen waren mit ihren Lehrpersonen an die nationale Konferenz eingeladen worden und konnten ihre Ergebnisse präsentieren. Die Konferenz fand an der Universität Bern statt und war wie eine richtige wissenschaftlichen Konferenz organisiert, das heisst, es gab Sessions mit Keynote Speaker*innen und Posterpräsentationen.

Als Hauptredner trat NASA-Wissenschaftsdirektor Thomas Zurbuchen auf und teilte nicht nur wissenschaftliche Fakten, sondern auch persönliche Geschichten mit den begeisterten Zuhörer*innen. Nina Buchmann (ETH Zürich) und Samuel Nussbaumer (Universität Zürich) gaben spannende Einblicke in ihre Forschungsgebiete.



Abbildung 1: Thomas Zurbuchen, Wissenschaftsdirektor der NASA, war der spezielle Gast dieser ersten Ausgabe des GLOBE Contests. © GLOBE Schweiz

Die Gewinner*innen

Primarstufe/Zyklus 2b		
1. Platz	5. Klasse der Primarschule Acquarossa mit ihrer Arbeit zu Vorkommen und Verbreitung von Neophyten auf einem von ihnen erstellten Pflanzen-Lehrpfad	PDF
2. Platz	Die Klasse 6a der Primarschule Dreirosen in Basel verglich die Vielfalt der Regenwürmer auf einer schattigen und einer sonnigen Wiese	PDF
3. Platz	Raúl Burri, Niklas Durrer und Jan Lüthold der 5. und 6. Klasse der Schule Alpnach mit ihrer Forschungsarbeit zu Unterschieden bezüglich des Blattfalls und der Blattverfärbung bei Hasel, Ahorn und Rotbuche	PDF



Abbildung 2: Die Schüler*innen der 5. Klasse aus Acquarossa präsentieren ihr Poster dem Jurymitglied Christina Wolf. © GLOBE Schweiz

Sekundarstufe I/Zyklus 3		
1. Platz	Mathis von Arb und Maria Sharma der Kantonsschule Olten mit ihrer Forschungsarbeit zum Einfluss von Temperatur und Nitrat auf das Paarungsverhalten von Bachflohkrebsen	PDF
2. Platz	Linda Laube, Kaja Konrad und Gioele D'Angelo der Schule Schänis mit ihrem Vergleich der Wasserqualität des Hofbachs an zwei Stellen	PDF
3. Platz	Alaïa Boivin, Eléa Gamba und Vickie Wittwer der Ecole Secondaire von Courrendlin haben mit ihrem Vergleich der Wasserqualität der Birs im Herbst und Frühling	PDF

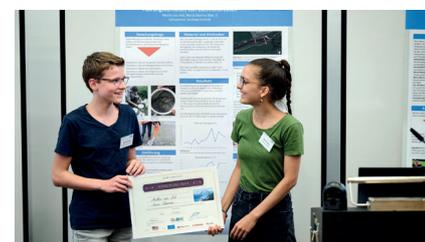


Abbildung 3: Mathis von Arb und Maria Sharma während der Preisverleihung. © GLOBE Schweiz

Sekundarstufe II		
1. Platz	William Jaggy, Mathieu Sabatier, Elinoé Delon, Thomas Grossrieder und Florian Verstappen des Collège St-Michel in Fribourg mit ihrer Untersuchung zum Effekt urbaner Hitzeinseln im Collège St-Michel und der Agglomeration von Fribourg	PDF
2. Platz	Arthur Almonte, Clémence Kaempf und Patricia Carneiro der Berufsmaturitätsklasse des Centre professionnel du Nord vaudois mit ihrer Arbeit zum Einfluss der Permakultur auf die Bodeneigenschaften	PDF
3. Platz	James Curran, Malte Mickisch und Philip Kündig des Gymnasiums Leonhard in Basel mit ihrer Untersuchung ob und wie verschiedene Böden auf einem Bauernhof das Regenwurmorkommen beeinflussen	PDF



Abbildung 4: Ein Schüler des Collège St-Michel während der Postersession. © GLOBE Schweiz

Dank der grossartigen Unterstützung des Oeschger-Zentrums für Klimaforschung der Universität Bern und dem Patronat der US-Botschaft war die Schüler*innen-Konferenz im Rahmen des GLOBE Contest ein voller Erfolg!